

Luzern | im August 2026

WICHTIG

Anleitung zum Ausdrucken des Unterschriftenbogens

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

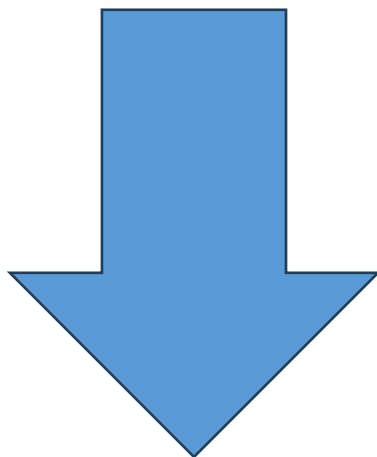
- Drucken Sie den Unterschriftenbogen **doppelseitig auf ein einziges Blatt** aus.

Vorder- und Rückseite dürfen nicht auf zwei getrennten Blättern ausgedruckt werden.

- Unterschreiben dürfen stimmberechtigte **Personen der Stadt Luzern**.
- Jede Person muss **alle Angaben eigenhändig** ausfüllen und selbst unterschreiben. Verwenden Sie keine Wiederholungszeichen («Gänsefüsschen»).
- Auch **teilweise** ausgefüllte Unterschriftenbögen sind wertvoll.
- Schicken Sie immer den **gesamten** Unterschriftenbogen zurück. Der Bogen darf nicht zerschnitten oder getrennt werden.
- Legen Sie den ausgedruckten Bogen für die Rücksendung bitte in ein **Couvert**. Normales Druckerpapier kann beim Versand leicht beschädigt werden.
- Senden Sie den Bogen bis spätestens **1. Oktober 2026** an die darauf angegebene Rücksendeadresse.

Jede Unterschrift zählt. Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung und Ihren persönlichen Einsatz!

Für das Initiativkomitee
IG Wirtschaft und Mobilität Luzern WiMoLU



JA ZU EINER QUARTIERVERTRÄGLICHEN PARKIERUNG IN DER STADT LUZERN



Initiative Ja zu einer quatertervertrglichen Parkierung in der Stadt Luzern.

Die unterzeichnenden Stimmberechtigten der Stadt Luzern verlangen gestützt auf §131 des Stimmrechtsgesetzes und Art. 6 der Gemeindeordnung der Stadt Luzern in Form des ausgearbeiteten Entwurfs folgende Änderung des Reglements für eine nachhaltige städtische Mobilität vom 29. April 2010, sRSL 6.4.1.1.2:

Artikel 6a Quartiervertrgliche Parkierung

¹ Die Stadt Luzern gestaltet die Parkierung auf öffentlichem Grund quartiervertrglich und sozial ausgewogen. Sie sorgt dafür, dass unnötiger Suchverkehr vermieden und die Wohn- und Aufenthaltsqualität erhöht wird.

² Ein Abbau von Parkplätzen auf öffentlichem Grund ist aus wichtigen Gründen möglich, insbesondere aufgrund der Verkehrssicherheit oder einer Umnutzung für öffentliche Zwecke. Der Bestand darf um maximal 20% reduziert werden, wobei die seit 2018 bereits aufgehobenen Parkplätze angerechnet werden müssen. Als Basis für einen möglichen Abbau von Parkplätzen auf öffentlichem Grund gelten die von der Stadt Luzern per Ende 2024 neu gezählten 6'461 Parkplätze. Weitergehende Reduktionen sind zulässig, wenn in Gehdistanz gleichwertige Parkierungsmöglichkeiten (z.B. in Parkierungsanlagen) geschaffen werden.

³ Bei der Planung der Parkraumgestaltung berücksichtigt die Stadt insbesondere:

- a. Die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen und von Personen mit eingeschränkter Mobilität.
- b. Die Erreichbarkeit des Gewerbes sowie von öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen.
- c. Die Situation von Anwohnenden ohne eigene oder mietbare Abstellplätze auf Privatgrund.
- d. Die Bedürfnisse des Tourismus und von Lieferdiensten.

⁴ Der Stadtrat erlässt die zur Umsetzung dieses Artikels notwendigen Ausführungsbestimmungen. Er legt insbesondere Kriterien zur Bestimmung der «gleichwertigen Parkierungsmöglichkeiten» fest.

⁵ Bestehende strategische Beschlüsse und Konzepte der Stadt Luzern zum Abbau von Parkplätzen auf öffentlichem Grund sind innert 12 Monaten nach Inkrafttreten dieses Artikels an diese Bestimmungen anzupassen.

Parteien



Verbände und Organisationen



-----Bitte das Blatt hier falten, zukleben und an die vorgedruckte Adresse zurücksenden-----

Auf dieser Liste können nur Stimmberechtigte der Stadt Luzern unterschreiben. Wer das Begehren unterstützt muss Namen und Vornamen handschriftlich und leserlich auf die Unterschriftenliste schreiben und sie unterzeichnen.

Wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für ein Volksbegehren fälscht (Art. 282 des Strafgesetzbuchs) oder wer bei der Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 des Strafgesetzbuchs), macht sich strafbar.

Nr.	Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Adresse (Strasse + Hausnr.)	PLZ/Ort	Unterschrift	Kontrolle leer lassen
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							

Ablauf der Sammelfrist: 21. Oktober 2026

Zusenden bis spätestens 1. Oktober 2026 an
IG Wirtschaft und Mobilität Luzern (WiMoLU), 6000 Luzern

Der Ausschuss des Initiativkomitees kann mit einfacher Mehrheit die Initiative zurückziehen und besteht aus: Benjamin Koch,

Wirtschaftsverband Stadt Luzern, Bodenhof-Terrasse 22, 6005 Luzern. Alexander Stadelmann, Geschäftsführer TCS-Luzern NW/OW, Hirtenhofstrasse 69, 6005 Luzern. Damian Hunkeler, Präsident HEV Luzern, Seeburgstrasse 26, 6006 Luzern. Roland Buob, KMU Littau Reussbühl, Burgweg 23, 6014 Luzern.

Bestätigung der Stimmberechtigung

(wird von der Gemeinde ausgefllt)
Diese Unterschriftenliste enthält _____ (Anzahl)
(in Worten: _____) gültige Unterschriften
von Stimmberechtigten der Stadt Luzern.

Datum: Luzern, _____
Der / Die Stimmregisterfhrer/in: _____

JA ZU EINER QUARTIERVERTRÄGLICHEN PARKIERUNG IN DER STADT LUZERN

JETZT
INITIATIVE
UNTERSCHREIBEN

Warum die Initiative unterschreiben:

Um was geht es?

Die Stadt Luzern plant bis 2040 rund die Hälfte aller Parkplätze auf öffentlichem Grund abzubauen – konkret 3'230 Parkplätze.

Warum ist das problematisch?

Der geplante Parkplatzabbau ist kein punktueller Eingriff, sondern ein tiefgreifender Umbau des städtischen Alltags. Er erfolgt im Rahmen der Klima- und Energiestrategie – einer Strategie, deren konkrete Auswirkungen Vielen in diesem Ausmass nicht bewusst war.

Die Initiative stellt sicher:

- Parkplätze können weiterhin reduziert werden, wenn wichtige Gründe vorliegen (z.B. Verkehrssicherheit oder Nutzung für öffentliche Zwecke).
- Der Abbau wird auf maximal 20% begrenzt.
- Weitergehende Reduktionen sind erlaubt, wenn in Gehdistanz gleichwertiger Ersatz geschaffen wird (z.B. Parkhäuser).

Wer steht hinter der Initiative?

Ein breites Komitee aus Politik und Wirtschaft:

Die Mitte, FDP, SVP, City-Vereinigung, Hauseigentümerverband (HEV), TCS, Wirtschaftsverband der Stadt Luzern, IFU, Hotels Luzern und KMU Littau Reussbühl.

Warum Ihre Unterschrift zählt

Ohne diese Initiative wird der geplante Abbau unverändert umgesetzt – mit spürbaren Folgen für Bevölkerung und Wirtschaft.

Mit Ihrer Unterschrift sorgen Sie dafür, dass:

- Die Interessen der Quartiere berücksichtigt werden.
- Praktikable Lösungen statt einseitiger Massnahmen umgesetzt werden.
- Die Bevölkerung über diese wichtige Frage mitentscheiden kann.

Der Parkplatzabbau ist Teil der städtischen Klima- und Energiestrategie. Viele haben dieser Strategie zugestimmt, ohne sich bewusst zu sein, dass sie einen so massiven Abbau von Parkplätzen in allen Quartieren zur Folge haben kann.

Die Konsequenzen sind konkret:

- Kaum noch Parkmöglichkeiten für Anwohnerinnen und Anwohner
- Besucherparkplätze verschwinden fast komplett
- Handwerker, Pflegepersonal und Zulieferer können Fahrzeuge nicht mehr abstellen
- Durch Parkplatz-Wegfall werden Einkäufe mit dem Auto verunmöglicht
- Läden schliessen, da Kunden nicht mehr parkieren können.
Ein derart weitreichender Abbau trifft den Alltag vieler Menschen direkt.
- Der Suchverkehr nimmt zu statt ab – mit mehr Lärm, mehr Emissionen und mehr Frustration.

Unser Anliegen in Kürze:

Ja zu vernünftigen Lösungen. Ja zu lebenswerten Quartieren.
Ja zu einer quartierverträglichen Parkierung.

Parteien



Verbände und Organisationen



-----Bitte das Blatt hier falten, zukleben und an die vorgedruckte Adresse zurücksenden-----

Für das Initiativkomitee:

Benjamin Koch, Präsident Wirtschaftsverband Stadt Luzern, Bodenhof-Terrasse 22, 6005 Luzern. **Alexander Stadelmann**, Geschäftsführer TCS-Luzern NW/OW, Hirtenhofstrasse 69, 6005 Luzern. **Damian Hunkeler**, Präsident HEV Luzern, Seeburgstrasse 26, 6006 Luzern. **Roland Buob**, Präsident KMU Littau Reussbühl, Burgweg 23, 6014 Luzern.

Aregger Benedikt, Präsident Junge Mitte. **Falck Moritz**, Präsident FDP.

Gresch Nils, Präsident Jungfreisinnige. **Grunder Antonia**, Unternehmerin/

Malermesterin. **Hauser Mike**, Fraktionschef FDP. **Hotz Marko**, Präsident SVP.

Meyer Luzi, Präsident Die Mitte. **Sakic Senad**, Fraktionschef Die Mitte.

Spieler Anna-Sophia, Grossstadträtin FDP. **Stadelmann Luca**, Vorstand City

Vereinigung. **Zanolli Lisa**, Kantonsrätin.

IG Wirtschaft und Mobilität Luzern (WiMoLU)
6000 Luzern